Offizielles Klub-Organ des FC Bethlehem

Nummer 115 **April 2018**

Vereinsadresse: FC Bethlehem, Postfach 241, 3027 Bern
Konto Valiant: 30-38112-0 (IBAN-Nr.: CH23 0630 0016 6541 3990 7)
PC-Konto: 30-406941-6 (Mitgliederbeiträge und Passgebühren)
Internet: **www.fcbethlehem.ch**
Redaktion: Bruno Walker (bruno.walker@bluewin.ch)
Inserate: Tunay Akcasayar
Produktion: Ruedi Kräuchi
Druck: Druckerei Hofer AG, 3018 Bern

Folgende Berichte finden Sie in diesem Heft:

Editorial 3
Die Seite des Präsidenten 4
Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2018 7
Protokoll der HV 2017 9
Profit vom Sportfonds 16
Weisch no? 17
Junioren- und Frauenobmann 19
Vereinsadressen 21
News rund um den Verein 22
Impressionen Hallenturnier. 24
Wir suchen Fussballtrainer 25
Bericht 1. Mannschaft (3. Liga). 28
Bericht 2. Mannschaft (4. Liga). 30
Wir stellen vor: FCB-Schiedsrichter 32
Bericht Junioren C 33
Bericht Junioren D 36
Junioren Ea 39
Hallenturnier 2017 in Schüpfen 41
Bericht Frauen (3. Liga) 43
Bericht Frauen (4. Liga) 44
Bericht Juniorinnen B 45
Fussballschule Frühling 2018 47

Redaktionsschluss Nr. 116: 15. August 2018

FAVORIT
Kleiderreinigung

Duvet- und Vorhangereinigung
kompetent, schnell und preiswert

FRANCO GULLO
Bethlehemstr. 24
3027 Bern
Tel: 031 992 40 44
www.favorit-service.ch

GRATIS ABHOL- UND BRINGSERVICE
STADT BERN UND UMGEBUNG

Dr. Gurtner AG

Bümpliz Apotheke+Drogerie
Gesundheit durch Vertrauen-seit 1913
www.drgurtner.ch
Tel. 031 992 10 62

Gratis Hauslieferdienst

GALFETTI · ASTORE AG
MALER-UND GIPSERGESCHÄFT
FASSADENISOLATIONEN
DEKORATIVE TECHNIKEN
GALFETTI-ASTORE.CH

Editorial

Geschätzte Leserin,geschätzter Leser

Nach einem schneereichen Winter stehen wir kurz vor dem Beginn der Rückrunde. Für viele Aktive sicher ein Lichtblick, ist doch die lange Winterpause bei manchen nicht eben beliebt.

Wir dürfen uns schon bald auf eine elektronische Anzeigetafel im Brünnenpark freuen. In Kürze findet unser traditionelles **Bern-West-Fest** statt, dieses Jahr vom 25.–27. Mai. Etwas unglücklich erhalten wir am Sonntag Konkurrenz durch den BSC Young Boys, der um 14 Uhr im Wankdorf den Cupfinal bestreitet. Trotzdem, wir drücken den Gelbschwarzen die Daumen, damit möglichst beide Titel nach Bern gehen! Unsere Mitglieder sind gefordert, am Fest tatkräftig mitzuhelfen, damit dieser beliebte Anlass (trotz Mindereinnahmen im Sponsoring) auch dieses Jahr ein Erfolg wird. Drückeberger sind übrigens nicht besonders beliebt…!

Nicht nur unser Mitgliederkassier hat so seine Sorgen (die schlechte Zahlungsmoral vieler Mitglieder lässt grüssen), auch ich als Redaktor bin nicht immer glücklich. Die Herausgabe des Klub-Organs verzögert sich leider immer wieder, da die Manuskripte vielfach verspätet oder überhaupt nicht bei mir eintreffen. Es ist in der heutigen Zeit offenbar nicht möglich, eine halbe Stunde für einen Bericht zu investieren. Gerade die Junioren wären doch sicher stolz, wenn im Klubheft etwas über ihre Mannschaft stehen würde… An dieser Stelle möchte ich all jenen Funktionären und Trainern danken, die ihren Beitrag regelmässig und pünktlich abliefern. Mit ähnlichen Problemen kämpfte schon 1986 der damalige Redaktor Ruedi Kräuchi (heute immer noch als Layouter bei uns tätig!!): Siehe dazu den Text in dieser Nummer.

Trotz diesen Widerwärtigkeiten werde ich (mittlerweile habe ich 70 Lenze auf dem Buckel) meine Ämter wohl noch etwas weiter ausüben, da die Freude daran noch nicht ganz abhanden gekommen ist.
Ich wünsche allen Teams eine erfolgreiche und unfallfreie Saison.

Herzlichst
Bruno Walker (Klubredaktor & Finanzchef)

Die Seite des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder
Die Vorfreude auf die Meisterschaftsspiele steigt wieder. Wie jedes Jahr haben die verschiedenen Teams die Vorbereitung in den umliegenden Turnhallen oder auf dem Kunstrasen auf der Bodenweid absolviert. Uns ist klar, dass nicht jedes Team die optimalen Bedingungen vorfindet, trotzdem ist es schön zu sehen wie sich alle Mühe geben und das Beste aus der Situation machen. Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Trainern und Assistenten für euren unermüdlichen, freiwilligen Einsatz. Viele Teams haben auch diesen Winter an Hallenturnieren mitgespielt. So kann man die lange Winterzeit etwas positiver überbrücken.

Im Vorstand haben wir uns schon länger damit befasst, eine Matchuhr anzuschaffen. Letzten Herbst haben wir dann aktiv damit begonnen, das Projekt anzugehen. Nach Einreichung eines Gesuchs, mehreren Gesprächen und Mails wurde uns nun die Bewilligung erteilt. Unser Ziel ist es, die Matchuhr während diesem Jahr zu installieren. Aktuell sind wir noch auf Sponsorensuche für die Reklametafeln an der Uhr. Wenn jemand aus dem Verein mögliche Interessenten kennt, bitte bei mir melden.

Ein leidiges Thema, welches uns jeden Winter beschäftigt, ist die schlechte Zahlungsmoral bei den Mitgliederbeiträgen. An der letzten gut besuchten Hauptversammlung des FC Bethlehem habe ich den Anwesenden erklärt, dass wir in unserem Verein sehr kleine, nicht kostendeckende Mitgliederbeiträge erheben. Weiter habe ich an die Mitglieder appelliert, die Rechnungen pünktlich zu begleichen, da es für den Vorstand müssig ist, die ganze Problematik mit Androhung von Spielsperren zu lösen.

Leider wurden meine Worte von vielen Mitglieder nicht erhört; im Gegenteil, die Ausstände sind noch grösser als in vorherigen Jahren. Unter solchen Umständen macht es wirklich keinen Spass einen Verein zu präsidieren. Trotzdem möchte ich

auch erwähnen, dass es vor allem bei den Junioren und Frauen Teams gibt, die von den ausstehenden Mitgliederbeiträgen nicht tangiert sind. Diesen Teams und Trainern ein grosses Merci für euer Engagement auch in dieser Sache.

Das **Bern West Fest** findet dieses Jahr vom **25.–27. Mai 2018** statt. Wir erwarten, dass alle Mitglieder einen Einsatz leisten.

Ich wünsche allen Teams eine erfolgreiche Rückrunde und freue mich, euch schon bald wieder auf den Spielfeldern zu sehen.

Jörg Schüpbach

ENER
PLAN

INGENIEURBÜRO
BERN

ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK
PLANUNG UND BERATUNG
GANZHEITLICH | FUNKTIONAL

ENERPLAN AG BERN
Obere Zollgasse 76 | 3072 Ostermundigen
031 925 37 37 | info@enerplan-bern.ch

Einladung

zur ordentlichen Hauptversammlung 2018 des FC Bethlehem

Datum: **Freitag, 14. September 2018**

Zeit: **19.00 Uhr**

Ort: **Restaurant Tscharnergut**
Waldmannstrasse 21, 3027 Bern (Saal)

TRAKTANDEN

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 15. September 2017
4. Entgegennahme der Jahresberichte:
   – Präsident
   – Finanzchef
   – Spiko-Präsident
   – Rechnungsrevisoren
5. Mutationen
6. Allfällige Revision der Statuten
7. Wahl der Rechnungsrevisoren
8. Vorlage des Budgets 2018/19
9. Festsetzung der Jahresbeiträge
10. Anträge
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 14 Tage vor der HV schriftlich dem Präsidenten einzureichen.

Die Hauptversammlung ist für alle Aktiven obligatorisch, die Passivmitglieder sind herzlich willkommen!

Der Vorstand FC Bethlehem

Bäckerei-Konditorei

Mitten im Quartier backen wir jeden Tag für Sie:

- knusprige Buttergipfel
- über 20 geschmackvolle Brotsorten und vieles mehr

Bethlehemstrasse 2, Sonntag offen 8-13 Uh, Tel: 031/ 992 15 16
Bottigenstrasse 46, Sonntag offen 8-12Uhr, Tel: 031/ 991 57 07

METZGERQUALITÄT

... lassen Sie sich doch einfach verwöhnen in der ...

DORFMETZG JAUN AG

DORFSTRASSE 2 3176 NEUENEGG
TEL. 031 741 02 27 FAX 031 741 96 27 PARTY-SERVICE

Restaurant Schloss Reichenbach
M. + R. Fiechter

- Fischspezialitäten
- Sääli für 30 Personen
- Saal für 70 Personen
- Grosser Parkplatz

CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 911 10 14 / Fax 031 911 10 32
Montag geschlossen

BESTATTUNGSDIENST OSWALD KRATTINGER AG **031 991 11 77**

info@krattingerag.ch
www.krattingerag.ch
Bümplizstrasse 104B, 3018 Bern-Bümpliz

seit 1972
24 Std. erreichbar

Protokoll der HV

vom 15. September 2017 im Restaurant Tscharnergut

Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 19.55 Uhr

Protokoll: Priska Geissbühler

1. Begrüssung und Appell
Präsident Jörg Schüpbach begrüsst die anwesenden Mitglieder und dankt für das zahlreiche Erscheinen, was ihn sehr freut.

Anwesende TeilnehmerInnen:
Mahamed Abdikariin Mahamed, Almen Ademi, Frank Aebersold, Mohamed Ahmed, Luljeta Aliu, Tunay Akcasayar, Liridan Asani, Arlind Baliu, Egzon Beqiri, Elvis Berisha, Marco Carluccio, Luciano Casetti, Sandro Cibien, Thuy An Dang, Angela De Dios, Diana Doshlaku, Marc Ellenberger, Simon Engler, Ruben Filipe Ferreira Bastos, Adrian Fiechter, Luana Fiechter, Pascal Fiechter, Patrick Fiechter, Priska Geissbühler, Markus Gerber, Janic Gil, Rafael Gil Cobos, David Gómez, Soraya Gutierrez, Selina Häuselmann, Michael Hostettler, Baris Kekec, Enes Kekec, Simon Kiener, Taygun Kizildag, Martin Lauener, Kim Loan Le, Kim Nhi Le, Kim Niwy Le, Javier Legris, Melanie Lüthi, Lukas Mischler, Redona Muhaxheri, Patrick Nunes Abreu, Patrick Peyer, Sara Peyer, Daniel Pürro, Carole Rageth, Michael Ramseier, Martin Reist, Anita Rexhepi, Rahel Ruch, Lara Ruprecht, Rolf Ruprecht, Fabian Schmid, Sahra Schmid, Jörg Schüpbach, Sara Schüpbach, Ursula Schüpbach, Elmaze Sinani, Jasmin Spycher, René Theiler, Gausegan Uthayathas, Bruno Walker, Nadine Wittwer, Mustafa Yigit, Thomas Zaugg, Armin Zulic.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder:
Benan Akcasayar, Heinz Arn, Roger Buchser, Fabio di Furia, Dominik Gisin, Paul Herrmann, Rafael Hidalgo, Dominik Hosmann, Kurt Hubacher, Roger Hubler, Anton Jaberg, Christian Kohli, Alen Latic, Marco Lazzaretti, Yna Le, Remo Marti, Jacqueline Miguel, Uchendu Nwachukwu, Ekrem Öztürk, Massimo Pisano, Franziska Pürro, René Roggli, Ramona Schnegg, Anja Schüpbach, Mike Strähl, Paolo Torsello, Alkeos Varouxis, Antonio Viso, René Zbinden, Daniel Zwahlen.

2. Wahl der Stimmzähler
Es werden René Theiler und Thomas Zaugg gewählt

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 26. August 2016
Das im Club-Organ abgedruckte Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Entgegennahme der Jahresberichte
Die aufgelegten Jahresberichte des Präsidenten, des Spiko-Präsidenten, des Frauen- und Junioren-obmanns und des Werbechefs werden einstimmig genehmigt. Bruno Walker erläutert detailliert die Jahresrechnung 2016/17, welche mit einem Gewinn von CHF 20'000.00 abschliesst. Es werden keine grossen Rückstellungen mehr gemacht, was die Jahresrechnung nur verfälscht. Dafür können z.B. die Sportplatzmieten nicht mehr eins zu eins verglichen werden, je nachdem ob die Rechnungen noch vor oder nach dem Ende des Geschäftsjahrs eintreffen. Beim Bern-West-Fest haben wir ca. CHF 3'000.00 weniger eingenommen als letztes Jahr. Die Schiedsrichterkosten sind nun höher, dafür müssen wir keine Bussen mehr bezahlen. Die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht von Lara Ruprecht und Taygun Kizildag werden einstimmig und mit grossem Applaus genehmigt.

5. Mutationen
Mitgliederstand per 31.05.2017:

Aktive/Senioren/Veteranen	89	11
Junioren/Juniorinnen	207	38
Passive/Donatoren	107	–12
Ehren- und Freimitglieder	45	1
Treuemitglieder	3	0
Total	**451**	**38**

6. Allfällige Revisionen der Statuten
Keine

7. Wahlen
Folgende Mitglieder wurden einstimmig und mit Applaus für weitere zwei Jahre im Vorstand wiedergewählt:
Jörg Schüpbach (Präsident)
Markus Gerber (Vizepräsident und OK-Präsident Bern-West-Fest)
Daniel Pürro (Spiko-Präsident)
Priska Geissbühler (Spiko-Sekretärin und Protokollführerin)
Bruno Walker (Finanzchef und Clubredaktor)
Fabio di Furia (Assistent Finanzchef)
Ursula Schüpbach (J+S-Coach)
Rolf Ruprecht (Frauen-/Juniorenobmann)
Daniel Zwahlen (Mitgliederkassier)
Tunay Akcasayar (Werbechef)

Revisoren: Taygun Kizildag, Arlind Baliu (Ersatz: Kim Niwy Le)

8. Vorlage des Budgets 2017/18
Das Budget wurde aufgrund des diesjährigen Geschäftsabschlusses erstellt und weist einen Gewinn von CHF 500.00 aus. Die Migros wird vermutlich die CHF 4'500.00 für das Bern-West-Fest nicht mehr bezahlen.

9. Festsetzung der Jahresbeiträge 2017/18
Diese bleiben unverändert und sind im unteren Drittel der Mitgliederbeiträge der anderen Vereine.

10. Anträge
Der eingereichte Antrag von Bruno Walker wurde wieder zurückgezogen. Es ging darum, dass der Mitgliederbeitrag zum Beispiel um CHF 100.00 erhöht würde, und wer am Bern-West-Fest mithilft, den Betrag wieder zurückerstattet erhält.

11. Ehrungen
keine

WIE WO WAS weiss

OBI®

Der grösste Bau- und Heimwerker-markt mit Gartenparadies in der Region.

Schönbühl • OBI Bau- und Heimwerkermarkt • Gewerbestrasse 11 • 3302 Moosseedorf
Telefon 058 567 41 11 • Montag-Donnerstag 9.00-20.00 Uhr • Freitag 9.00-21.30 Uhr
Samstag 8.00-17.00 Uhr • www.obi-baumarkt.ch

12. Verschiedenes

Der Werbechef informiert darüber, dass die Migros sich entschlossen hat, den Sponsorenbeitrag von bisher CHF 8'000.00 auf CHF 5'000.00 zu kürzen. Die LAMBDA Dämmtechnik AG wird die Lücke von CHF 4'500.00 als Co-Sponsor übernehmen, was mit einem grossen Applaus verdankt wird. Von Seite des Präsidenten und des Werbechefs bleiben sie bei der Migros am Ball.

Patrick Peyer macht einen Anruf für Minischiedsrichter. Ein Minischiedsrichter muss alle zwei Jahre an zwei Abenden an einen Weiterbildungskurs und erhält pro Spiel CHF 30.00 entschädigt. Es sind pro Saison 2 bis 3 Spiele zum Pfeifen, je nachdem wie viele Minischiedsrichter es hat. Melden können sich Interessenten ab 16 Jahre.

Der Präsident dankt noch einmal für das zahlreiche Erscheinen und schliesst die Hauptversammlung.

Bern, 24.09.2017 Die Protokollführerin: Priska Geissbühler

Kompetente Beratung in den Bereichen
Rechnungswesen und Controlling | Unternehmensberatung
Personaladministration | Immobilienmanagement | Wirtschaftsprüfung | Steuerberatung | Gemeindeberatung

Treuhand Stübi
Mitglied TREUHAND | SUISSE
Treuhand Stübi AG | Belpbergstrasse 4 | CH-3125 Toffen
Tel. 031 810 60 00 | Fax 031 810 60 01 | www.treuhand-stuebi.ch

druckfrisch

Druckerei Hofer Bümpliz AG

Wangenstrasse 57, Postfach 594, 3018 Bern
Telefon 031 992 70 60, Fax 031 992 70 40
info@druck-atelier.ch, www.druck-atelier.ch

Blechschaden !

Uns ist keine Beule zu gross.
Und dank EDV-unterstützter
Mischanlage stimmt danach
auch der Farbton wieder.

Spenglerei
Schlosserei
Malerei
Schriften

steck

... da steckt was drin !

Carrosserie Steck AG
Untermattweg 9
3027 Bern
031 / 991 33 55

BRUNOS REISEN

Carreisen im In- und Ausland
Gesellschafts-, Vereins-, Hochzeitsfahrten

brunosreisen@bluewin.ch • www.brunosreisen.ch

FC Bethlehem

Preisliste SHOP

(Mai 2017)

Vereinstrainer schwarz (Pulli mit Hose)	**Fr.**	**100.–**
Trainings-Shirt schwarz	**Fr.**	**35.–**
Poloshirt weiss	**Fr.**	**35.–**
Autowimpel (klein)	**Fr.**	**10.–**
Wimpel (gross)	**Fr.**	**30.–**
Cap gestickt (Baumwolle)	**Fr.**	**20.–**
Vereinstrainer grün (Junioren)	**Fr.**	**70.–**
Trainings-Shirt schwarz (Junioren)	**Fr.**	**30.–**

Verkauf beim Sportplatz Brünnen (nur gegen Barzahlung)

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch

Bären Taxi AG
031 371 1111
Gratisnummer 0800 55 42 32

Taxi- und Kleinbusbetrieb
Grosstaxi für 6 Personen
Gruppenreisen in
Kleinbussen bis 16 Personen

Verlangen Sie eine Offerte!
www.baerentaxi.ch

restaurant schlossbümpliz
Bümplizstrasse 89
3018 Bern
Tel. 031 991 51 11
info@restaurant-schloss-buempliz.ch
www.restaurant-schloss-buempliz.ch

Profit vom Sportfonds

SWISSLOS
Sportfonds
Kanton Bern

Auch der FC Bethlehem profitiert seit Jahren von Beiträgen aus dem Sportfonds. So auch in den vergangenen 2 Jahren (Fr. 1770.–)

Zur Erinnerung
Für folgendes Material (Fussball) kann ein Gesuch eingereicht werden:

Bälle
Dummies / Freistossmauer
Fussballtennis-Set
Kopfballtrainingsgerät
Tor und Tornetz
Torwand

Bekleidung jeglicher Art und Schiedsrichterausrüstungen sind beispielsweise nicht beitragsberechtigt.

Hinweis des Kassiers:
Für beitragsberechtigte Einkäufe ist zwingend eine Quittung (lautend auf FC Bethlehem) nötig. Kassenbons werden nicht akzeptiert. Das Spesenformular des FCB ist natürlich ebenfalls einzureichen.

Ohne Swisslos würde dem Sport etwas fehlen. Dank den Lottos, Losen und Sportwetten von Swisslos wird die Schweiz noch sportlicher. Vom jährlich erzielten Gewinn von über 350 Millionen Franken profitieren unzählige Projekte aus dem Sport, der Kultur, der Umwelt und dem Sozialen.

Weisch no

Sehr geehrte Trainer und Vorstandsmitglieder des FCB

Es steht wieder ein neues Club-Organ vor der Tür, das Erste im neuen Jahr ~~Jahr~~ 1986. Für den Redaktor wieder einen enormen Aufwand die Beiträge zu sammeln und zu erzwängen, damit das Club-Organ einigermassen gefüllt werden kann. Beim letzten Organ hatte ich bei Redaktionsschluss nur erst drei Berichte, die letzten Beiträge trafen dreieinhalb Wochen später bei mir ein, da soll das Organ noch rechtzeitig erscheinen.
Wenn jeder Trainer für das anstehende Organ einen kurzen Bericht verfassen würde, wären zwei Drittel des zur Verfügung stehenden Platzes schon gefüllt. Etwas zu schreiben gibt es doch immer, sei es eine Zielsetzung, einen Zwischen- oder Schlussbericht. Den Beitrag könnt Ihr ins Kästchen "Junioren Eb" im Clubhaus legen oder direkt mir zustellen. Da das Club-Organ in Zukunft termingerechter erscheinen soll, bitte ich Euch, das Datum des Redaktionsschlusses zu beachten. Wenn aus irgendwelchen Gründen der Termin nicht eingehalten werden kann, sollte mir dies mitgeteilt werden, damit ich den Platz reservieren kann.
Da ich noch in der Lehre bin und selber noch aktiv und als Trainer tätig bin, kommt mir jede gesparte Minute gelegen. Darum helft mir, das Club-Organ mit möglichst kleinem Aufwand herauszugeben.

Ich hörte oft den Vorwurf, dass der FC Bethlehem jetzt ein Junioren-Club-Organ hat. Wenn dies der Fall sein sollte, liegt es eindeutig an den Aktivmannschafts-Trainer dies zu ändern. Denn für die drei ersten Nummern erhielt ich nur einen Bericht (II. Mannschaft) einer Aktivmannschaft.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 2o. Februar 1986

Ich wünsche allen Trainern und Ihren Mannschaften eine erfolgreiche Rückrunde.

Mit freundlichen Grüssen
der Redaktor

R. Kränzlin

ROLF
GERBER AG
BERN

ELEKTRO-, TELEFON- UND EDV-INSTALLATIONEN

ROLF GERBER AG BERN
BERCHTOLDSTRASSE 37 | CH-3012 BERN
TELEFON 031 307 76 76 | TELEFAX 031 302 74 62
INFO@ROLFGERBER.CH | ROLFGERBER.CH

IHR BERNER ELEKTRIKER

Schreinerei Innenausbau
A. REIST

Gewinner Jost Hartmann-Preis 2006

A. Reist Schreinerei AG
Winterholzstrasse 81
3018 Bern

Tel. 031 992 16 11
Fax 031 991 44 81

info@schreinereireist.ch
www.schreinereireist.ch

Junioren- und Frauenobmann

Frühling 2018
Allen Teams konnten wir auch in diesem Winter eine Halle anbieten und zum Teil auch einen halben Platz auf dem Kunstrasen der Bodenweid Sportplätze. Die Turnhallen sind alle in guter Nähe, aber leider oft zu klein und die Infrastruktur ist auch nicht optimal. Die «neue» Turnhalle des Brünnen-Schulhaus ist da sicher eine grosse Ausnahme. Was sich aber das Sportamt mit den Zugangscodes bei der Haupteingangstüre überlegt hat, entzieht sich meinem Wissen… Gerne erkläre ich die Unannehmlichkeiten, welche dadurch entstehen direkt den Interessierten.

Einen ganz grossen DANK geht auch in diesem Bericht an alle Trainer, Assistenten, Spieler und Spielerinnen, Eltern und Freunde des FC Bethlehem, welche sich für den Verein eingebracht haben. Wie ich schon des öftern hingewiesen habe, wird es trotz grösserem Aufwand immer schwieriger, motivierte Menschen zu finden, die ein Amt im Verein annehmen würden. Durch mein Interview in der BüWo konnte ich das Interesse von Alessandro Schmied wecken und für den Verein gewinnen. Er wird bis im August das C-Diplom besuchen und abschliessen und dann im Sommer ein Juniorenteam übernehmen. Lutze Willms, welcher zurzeit bei den D-Junioren mithilft, absolviert den gleichen Weg. Dies ist auch dringend nötig, da es im Sommer einen grossen Umbruch mit nicht bekanntem Ausgang geben wird. Martin Reist, Patrick Peyer, Willi Iseli und René Roggli werden auf die neue Saison hin nicht mehr zur Verfügung stehen. Sie werden nach jahrelangem Engagement mit sehr grossem Einsatz, den Verein leider verlassen.

Aus sportlicher Sicht ist das Erreichen der E-Promotion-Spiele durch das Team von Juraj mit seinen Junioren, besonders herauszuheben. In die Frühlingsrunde 2018 starten wir mit einem F-Team, drei E-Teams, einem D- und C-Team. Bei den Frauen stellen wir B-Juniorinnen sowie ein 4. und ein 3. Liga Team.

Rolf Ruprecht
Frauen- und Juniorenobmann

LAMBDA λ AG
DÄMMTECHNIK

Wärme-, Kälte-, Schalldämmungen
in Industrie- + Haustechnik
Kühlraum- + Kühlhausdämmungen
Passiver Brandschutz
Deckenverkleidungen aller Art

LAMBDA Dämmtechnik AG
Freiburgstrasse 390
3018 Bern
Telefon 031 991 11 88
Telefax 031 991 60 88

seit 1866

RUGENBRÄU

BIERGENUSS AUS DEM BERNER OBERLAND

Vereinsadressen

Präsident I Schüpbach Jörg, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen
Telefon Privat: 031 829 50 63 I Natel: 079 652 42 03 I joerg.schuepbach@bluewin.ch

Vizepräsident I Gerber Markus, Hausmattweg 49, 3019 Bern
Telefon Privat: 031 920 14 08 I Natel: 079 696 26 27 I mmgerber@bluewin.ch

Spiko-Präsident I Pürro Daniel, Normannenstrasse 5, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 992 24 67 Natel: 079 302 11 54 I frandan.puerro@bluewin.ch

Spiko-Sekretärin / Protokoll I Geissbühler Priska, Murtenstasse 344, 3027 Bern
Natel: 079 478 78 85 I priska.geissbuehler@vol.be.ch

Finanzchef & Klubredaktor I Walker Bruno, Brünnenstrasse 47a, 3018 Bern
Natel: 079 630 43 51 I bruno.walker@bluewin.ch

Assistent Finanzchef I Di Furia Fabio, Stockhornstrasse 53b, 3125 Toffen
Natel: 079 699 18 34 I difuria@treuhand-stuebi.ch

J+S-Coach I Schüpbach Ursula, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen
Telefon Privat: 031 829 50 63 I Natel: 078 644 08 05 I uri.schuepbach@bluewin.ch

Junioren-/Frauen-Obmann I Ruprecht Rolf, Stapfenackerstrasse 80, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 991 38 63 I Natel: 078 889 97 26 I info@schreinereireist.ch

Mitgliederkassier I Zwahlen Daniel, Wichelackerstrasse 75, 3144 Gasel
daniel.zwahlen@hispeed.ch

Werbechef I Akcasayar Tunay, Schwarzenburgstrasse 11, 3007 Bern
Natel: 079 416 38 64 I akcasayar@hispeed.ch

Internet I Hosmann Dominik, Brünnmatt 10, 3035 Frieswil
Natel: 079 628 47 17 I dhosmann@gmail.com

Donatorenobmann I Ramseier Michael, Oberbottigenstr. 6, 3019 Bern
Telefon Privat: 031 926 32 75 I Natel: 079 218 74 22 I michael.ramseier@fin.be.ch

Klublokal Brünnen I Brönnimann Sonja & Martin, Melchiorstr. 21/15, 3027 Bern
Natel: 079 323 25 60 I Natel Privat: 078 652 25 51

Traineradressen auf der FVBJ-Homepage (FC Bethlehem):
http://www.football.ch/fvbj/de/Fussballverband-Bern-Jura/Verband-FVBJ/Vereine-FVBJ/Verein-FVBJ.aspx/v-1397/

News rund um den Verein

Jasmin Spycher

Seit August 2017 ist Jasmin Spycher (aktuell mit Krücken unterwegs) als «Verantwortliche für Frauenfussball MFV» tätig. Toll, wenn sich Mitglieder des FC Bethlehem für solche Aufgaben zur Verfügung stellen.

Anzeigetafel im Brünnenpark

Im Verlauf der Rückrunde wird auf Sportplatz Brünnen eine elektronische Matchuhr installiert. Eine weitere Aufwertung unserer ohnehin tollen Infrastruktur.
Wir suchen in diesem Zusammenhang noch Sponsoren für diese Anzeigetafel. Interessenten können sich bei unserem Präsidenten melden. Sicher eine wirksame Werbeplattform für Firmen, ist doch der Schriftzug permanent zu sehen.

BERN-WEST-FEST 2018

Das diesjährige Fussballfest findet vom 25.–27. Mai im Brünnenpark statt. Lunapark, Festwirtschaft, Barbetrieb, diverse Fussballspiele sowie musikalische Unterhaltung gehören wie gewohnt zu unserem traditionellen Fest. Détails folgen in Kürze auf unserer Homepage sowie auf der FB-Seite des FC Bethlehem.
Wir hoffen auf schönes Wetter und entsprechend vielen Besuchern.

Pech beim Frauenteam

Nicht weniger als drei Spielerinnen des 3. Liga Frauenteams sind zurzeit mit Krücken unterwegs (alle mit Kreuzbandriss). Wir wünschen Yna, Selina und Jasmin (von links) gute und vollständige Genesung.

Pech 3x Kreuzband gerissen und dennoch voll dabei: Yna, Selina und Jasmin vom Frauen 3. Liga-Team.

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch

Impressionen Hallenturnier

Hallenturnier 2017 – Obmann und Präsident scheinen zufrieden

Hallenturnier 2017 Rang 2 für das 3. Liga Frauenteam

WIR SUCHEN

FUSSBALLTRAINER

FÜR UNSERE JUNIORENTEAMS

FC BETHLEHEM

DAS SOLLTES DU MITBRINGEN

...Leidenschaft zum Fussball...
...Verlässlichkeit und Teamfähigkeit...

WAS WIR BIETEN

...Einbindung in ein tolles Trainerteam...
...Ausbildungsmöglichkeiten...
...Jährliche Entschädigung...

Rolf RUPRECHT - 078 889 97 26

Das Junioren D-Team des FC Bethlehem

Das Junioren Ea-Team des FC Bethlehem mit den Trainern Monika, Juraj und Mike.

BRÜNNEN APOTHEKE

Gisella Tschirren-Robbiani
eidg. dipl. Apothekerin

Zentrum Bümpliz
Bümplizstrasse 117
Tel. 031 992 44 34,
Fax 031 992 44 64

Kostenloser Botendienst

HORIZONT
UNABHÄNGIGE ANLAGE, FINANZ UND VERSICHERUNGSTREUHAND

Marco Moser
Makler-Treuhand

Bümplizstrasse 111, CH-3018 Bern
Telefon 031/994 26 00, Fax 031/994 26 01
Natel 079/356 52 87
e-mail: m.moser@horizont-makler.ch
www.horizont-makler.ch

Bericht 1. Mannschaft (3. Liga)

Nach einem Jahr ohne Trainingslager reiste die 1. Mannschaft – darunter auch einige «Trainingslager-Debütanten» – am frühen Donnerstagmorgen entsprechend heiss und motiviert in Richtung Süden. Zwar kannten wir den Wetterbericht und wussten deshalb, dass uns in Villafranca di Verona kein T-Shirt-Wetter erwarten würde. Der Anblick, der sich uns bei der Ankunft im Hotel bot, übertraf jedoch alle Befürchtungen – ohne die Palmen, die unter der Schneedecke noch knapp erkennbar waren, hätte glatt der Verdacht aufkommen können, Michael (der Car-Chauffeur) habe sich in die Südtiroler Alpen verfahren.

Palmen im Schnee

Scheinbar hatten auch die Verantwortlichen vor Ort nicht mit solchen Schneemassen gerechnet. Zumindest gab es für die 18 Mannschaften, die an diesem Tag angeblich im Hotel Antares eincheckten, keinen valablen Plan B. Da von den 10 vorhandenen Fussballplätzen lediglich zwei aus Kunstrasen bestanden, entbrannte ein heftiger Kampf um Trainingszeit. Die Dame, die für die Organisation der Platzbelegung verantwortlich war, liess sich davon nicht beirren und legte eine Coolness an den Tag, die beinahe an Gleichgültigkeit grenzte. Jedenfalls blieb sie beispielsweise seelenruhig, als wir vor ihren Augen den Car bestiegen, in der Hoffnung alternativ auf dem eine halbe Stunde entfernten Trainingsplatz von Chievo Verona trainieren zu können – obwohl sie nicht wusste, ob der dortige Kunstrasen überhaupt vom Schnee freigeräumt war. Dies war nicht der Fall, wir nahmen es mit Humor.

Diesen Humor brauchten wir bei diesen bis zum Sonntag andauernden, chaotischen Verhältnissen – und Flexibilität. Als wir beim Freitagabend-Training zeitgleich mit einer deutschen Mannschaft auf dem gedeckten Kunstrasen eingeplant waren, veranstalteten wir kurzerhand ein Trainingsmatch, welches wir auch knapp für uns entscheiden konnten. Auch das für Samstag geplante Testspiel gegen den FC Stein, das auf dem doch noch freigeräumten Kunstrasen von Chievo Verona bei Regen und Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt stattfinden konnte, gewannen wir mit 5:3.

Auch wenn wir schlussendlich deutlich weniger Zeit auf dem Fussballplatz verbringen konnten als erhofft, darf das diesjährige Trainingslager doch als gelungen bezeichnet werden. Wir haben gezeigt, dass wir mit unverhofft widrigen Bedingungen umgehen können und weder die Stimmung noch die Intensität darunter leiden – und erfolgreich waren wir erst noch dabei. Ein gutes Omen für eine erfolgreiche Rückrunde!

Grazie!
Daniel Schneider

Trainer Tunay Akcasayar mit wachsamen Auge

Bericht 2. Mannschaft (5. Liga)

Rückblickend war die Vorrunde vor allem gegen Ende ein voller Erfolg.

Angangs hatten wir grosse Schwierigkeiten, da wir zum Vorrundenstart hin zahlreiche Abgänge hatten und viele Neuzugänge. Dadurch wurde unser Team fast komplett neu zusammengestellt. Entsprechend benötigten wir eine gewisse Zeit um uns auf dem Platz aneinander zu gewöhnen und das Zusammenspiel zu finden. Weil die meisten Spieler erst während der laufenden Vorrunde spielberechtigt waren, waren wir auf den Spieleinsatz unserer Trainer angewiesen. Technisch top, konditionell etwas in die Jahre gekommen.

Mit dem jetzigen Team streben wir alle das gleiche Ziel an, der Teamgeist ist besser denn je. Dieser Teamgeist wirkte sich positiv auf die letzten 5 Spiele aus, die wir alle gewinnen konnten. Zurzeit befinden wir uns in der Vorbereitung auf die Rückrunde. Wir bestreiten 4 Vorbereitungsspiele gegen SC Wohlensee, FC Laupen, SV Eisenbahner Bern und FC Goldstern. Mir diesen Spielen wollen wir uns den letzten Schliff holen für den Rückrundenstart. Wir starten auf Rang 6 und mit unseren beiden «Top-Transfers» (Elvis und Fränä), die wir für «eine Kiste Bier» erworben haben, wollen wir gute Leistungen erbringen um am Ende möglichst weit oben in der Tabelle zu stehen. Wir freuen uns alle riesig auf die Rückrunde und sind topmotiviert.

Zum Schluss danken wir unseren Trainern für ihren unermüdlichen Einsatz. Dank an den Platzwart Johnny für den immer gut erhaltenen Fussballplatz und «die geraden Linien». Der ersten Mannschaft danken wir für die tolle Zusammenarbeit. Vielen Dank auch allen anderen, welche uns das Fussballspielen beim FC Bethlehem ermöglichen. Marc Ellenberger und Janic Gil

Valiant Bank AG
Bethlehemstrasse 1, 3027 Bern
Telefon 031 998 30 30

wir sind einfach bank.

valiant

Wir stellen vor: FCB-Schiedsrichter

Fetoshi Besfort

Geburtsdatum:	17. November 1989
Geburtsort:	Rahovec – Kosovo
Beruf:	Maschinenführer
Zivilstand, Kinder:	verheiratet, keine Kinder
Beim FC Bethlehem seit:	September 2017
Funktionen:	Schiedsrichter
Frühere Vereine:	keine
Lieblingsessen:	Verschiedene Pastas (ohne Schweinefleisch)
Lieblingsgetränk:	Rivella blau
Hobbys (ausser FC Bethlehem):	Fitness, Velo, Klarinette etc.
Lebensmotto:	Gesundheit und Glücklichkeit sind über Allem. Alles, was ich mehr erreiche, ist gut.

Lombriser Janic

Geburtsdatum:	23. August 1991
Geburtsort:	Ilanz
Beruf:	Anwaltspraktikant
Zivilstand, Kinder:	verheiratet, keine Kinder
Beim FC Bethlehem seit:	September 2016
Funktionen:	Schiedsrichter
Frühere Vereine:	FC Trin, FC Sternenberg
Lieblingsessen:	Capuns
Lieblingsgetränk:	Wasser
Hobbys (ausser FC Bethlehem):	Fitness, Lesen
Lebensmotto:	Carpe diem quam minimum credula postero

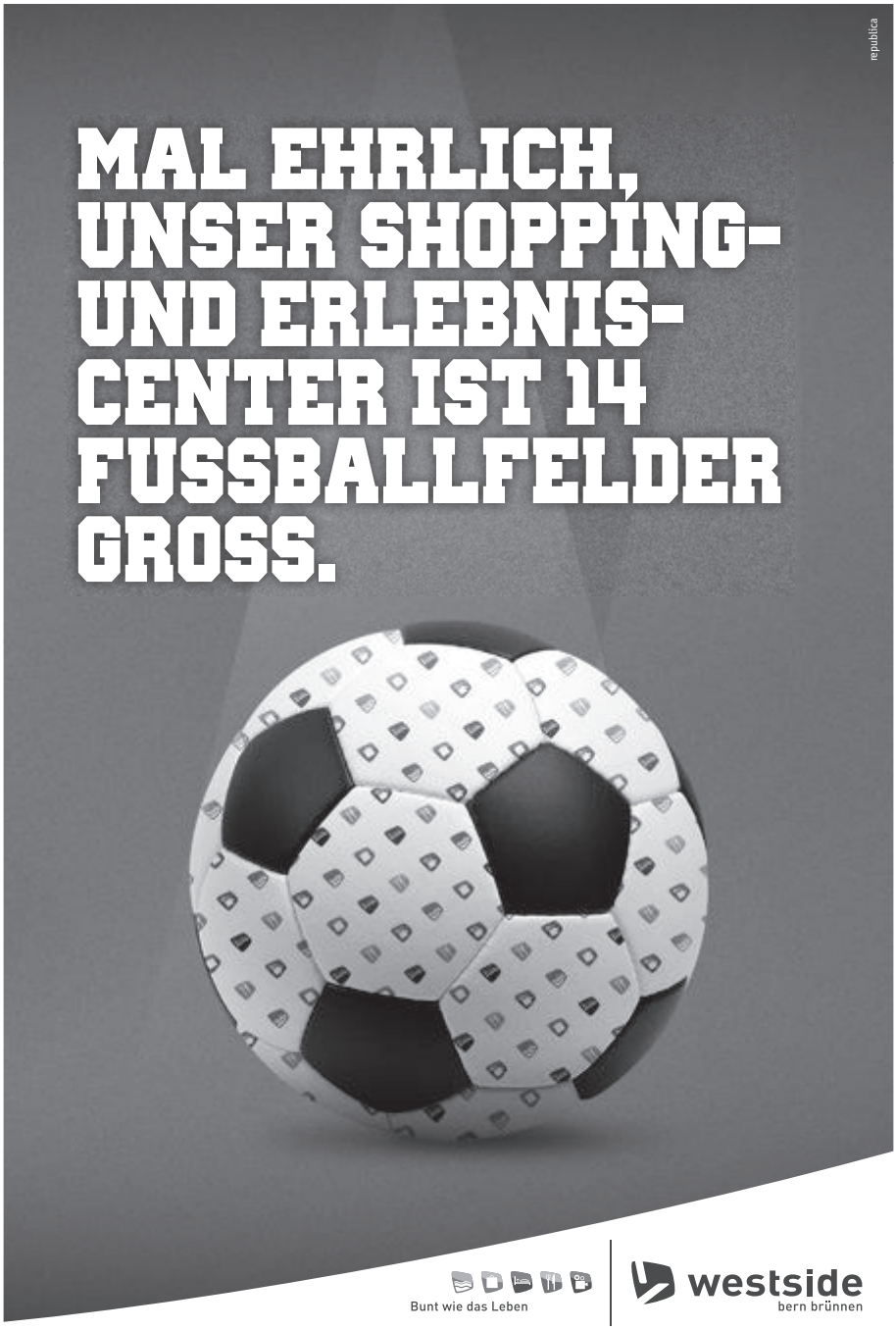
Bericht Junioren C

Nachdem wir lange nicht wussten, ob wir überhaupt genügend Spieler für eine 11er Fussballmannschaft zusammen bringen, konnten wir im August unsere erste Saison bei den C Junioren in der 2. und schwächsten Stärkeklasse in Angriff nehmen. Die Vorrunde verlief durchzogen. 4 Siegen und 2 Unentschieden standen 3 zum Teil sehr hohe Niederlagen gegenüber, sodass am Schluss Rang 6 resultierte. Auffallend war, dass wir viel zu schnell den Kopf hängen liessen, wenn es einmal nicht gerade auf Anhieb wunschgemäss lief. So fielen denn auch 2 der 3 Niederlagen sehr hoch aus.

Der Trainingsbesuch lässt mit einem Durchschnitt von 66% anwesender Spieler stark zu wünschen übrig. Noch bedenklicher als diese tiefe Quote ist jedoch der Einsatz während des Trainings. Einige Spieler scheinen den Unterschied zwischen Spass haben am Fussball und «Sauglattismus» leider immer noch nicht begriffen zu haben, stecken die Mitläufer an und stehen so einer lehrreichen Trainingsatmosphäre und dem sportlichen Fortschritt der ganzen Mannschaft im Weg. Und genau so, wie wir trainiert hatten, standen wir dann im Wettkampf auch auf dem Spielfeld.

Im Wintertraining hat sich dann die Trainingsmotivation noch einmal rapide verschlechtert. Einige Spieler boykottierten das Lauftraining, gingen während des Lauftrainings einkaufen oder benutzten während des Trainings den ÖV. Dagegen wäre nichts einzuwenden, wenn die Mannschaft top fit wäre. Dem ist aber bei weitem nicht so. Schafft es doch gut die Hälfte der Mannschaft nicht, 20 Minuten ohne Unterbruch im sehr lockeren Laufschritt zu joggen. Wie man in derart schlechter konditioneller Verfassung zweimal 40 Minuten im 11er Fussball auf dem grossen Feld bestehen will, ist mir schleierhaft. Sicher sind intermittierende Sprints im Wettkampf wichtiger als Dauerlauf. Ohne eine gewisse Grundkondition schafft man aber wiederholte Sprints über eine ganze Matchdauer von 80 Minuten erst recht nicht. Und auch zwischen den Sprints sollte man sich noch etwas bewegen. Unsere Hallenturniere liefen entsprechend dem Trainingseinsatz miserabel. Einigermassen versöhnlich stimmte das Testspiel im Februar auf dem Kunstrasen in Zollikofen gegen das Team Grauholz. Dieses Spiel hat gezeigt, dass eigentlich durchaus ein gewisses Potenzial in der Mannschaft steckt.

Doch ganz offensichtlich gelingt es uns beiden Trainern nicht mehr, dieses Potenzial abzurufen, die Spieler abzuholen und für ein ambitioniertes, freudvolles Training und vollen Einsatz im Wettkampf zu motivieren. Wie seit einem Jahr und


republica
MAL EHRLICH, UNSER SHOPPING- UND ERLEBNIS-CENTER IST 14 FUSSBALLFELDER GROSS.
Bunt wie das Leben
westside
bern brünnen

somit hinreichend lange bekannt ist, stehen wir nach 8 beziehungsweise 4 Dienstjahren einer neuen Trainerlösung nicht im Wege. Doch leider scheint es in der heutigen Zeit immer weniger Leute zu geben, die sich gemeinnützig engagieren wollen – sei es im Sport, sei es in anderen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens. So verlief denn auch die Suche nach frischen Trainern bisher erfolglos, obschon sich der Verein durchaus bemüht hat.

Wir hoffen, dass in der Rückrunde noch einmal ein Ruck durch die Mannschaft geht und die Spieler zeigen, dass sie trainieren und Fussball spielen wollen.

Martin Reist und Willy Iseli

TRÄMELER
METZGEREI

Neu in Bümpliz!

‹‹D'Trämeler si WÄUTKLASS!!!››
‹‹... isch ds Schönschte ufem Grill!!››
‹‹... mmm jami jami!!›› ...
Trämeler-Fans auf Facebook

Wir bedienen Sie gerne an der Bottigenstrasse 22, 3018 Bümpliz,
031 352 04 56, info@traemeler.ch, www.traemeler.ch

Bericht Junioren D

Die Meisterschaft begann bereits schon in den Sommerschulferien. Eine grosse Vorbereitung lang da nicht drin. Vier neue Spieler spiessen dem Team zu. Leider verliessen uns aber auch drei Spieler das Team. Trotz Anmeldung für die 3. Stärkeklasse, hat uns der SFV in die 2. Stärkeklasse zugeteilt.

Der Start in die Herbstmeisterschaft war grossversprechend. Ein hoher Sieg gegen Jegenstorf gab uns grosse Zuversicht in dieser Stärkeklasse mitwirken zu können. Doch trotz grossem Engagement der Junioren und Juniorinnen konnte diese Leistung nicht mehr wiederholt werden. Abgänge, viele Abwesenheiten, und sogar Sperrungen von Spielern, machten das Team nicht mehr konstant.

Mit nur 9 Punkten erreichten wir trotzdem das Mittelfeld der Tabelle. Ich bedanke mich hierfür bei all den Spielern und Spielerinnen, die sich stetig engagiert und Leistung im Training sowie auf dem Fussballplatz gezeigt haben. Ich bin auch der Auffassung, dass die Junioren und Juniorinnen spielerisch grosse Fortschritte gemacht haben.

Im Spätherbst und Winter haben wir draussen und in der Halle weiter trainiert und auch an einem Hallenturnier teilgenommen. Wir erzielten den vierten Platz.

Wir stehen momentan in der Vorbereitung zur neuen Meisterschaft. Wir werden auch in der Frühlingsrunde in der 2. Stärkenklasse spielen. Unser Ziel bleibt eine Klassierung in der oberen Tabellenhälfte und vor allem das Fördern des Teamgeistes. Dies ist sehr wichtig für die Weiterentwicklung unseres Teams. Da müssen wir noch daran arbeiten.

Neu ist Lutz Willms als Assistenztrainer zu uns gestossen, welcher uns die einen oder anderen guten Inputs zur Teambildung geben kann. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihm.

Leider hat uns diesen Winter unser Captain Lia Mischler verlassen. Sie konnte sich bei den Mädchen von YB durchsetzen und sich in das Team integrieren. Wir wünschen ihr viel Erfolg und alles Gute.

Einen grossen Dank an den Verein, dass er uns die Möglichkeit gegeben hat, im Winter den Kunstrasen auf der Bodenweide zu nutzen. Dadurch stehen für uns ideale Trainingsbedingungen zur Verfügung. Und natürlich auch einen grossen

Dank an die Eltern der Kinder, die sich immer wieder bereit erklären, das Team an den Spieltagen zu unterstützen oder für die Junioren und Juniorinnen eine Mitfahrgelegenheit anbieten.

Wir freuen uns auf die bevorstehende Meisterschaft und hoffen auf eine spannende, erfolgreiche und gute Zeit mit dem Team.

Sandro Cibien

Restaurant Tscharnergut

Öffnungszeiten:	Montag - Samstag	08.00 Uhr bis 23.30 Uhr
	Sonntag	Ruhetag
	Für Bankette & Feste öffnen wir das Restaurant auch am Sonntag. Fragen Sie uns an	
Lokalitäten:	Restaurant	120 Personen
	Saal	140 Personen Mit Beamer, Mikrofon, W-Lan
	Bar	10 Personen
	Terrasse	80 Personen
	Kegelbahn	25 Personen

Das Tscharnergut-Team freut sich auf Ihren Besuch

Restaurant Tscharnergut
Waldmannstrasse 21
3027 Bern

Tel.: 031 992 38 00
www.restauranttscharnergut.ch
Info@restauranttscharnergut.ch

Junioren Ea

Hallo Fussballfreunde,

mit den E-Junioren hatten wir wieder ein erfolgreiches Halbjahr. Nach einer souveränen Rückrunde in der 2. Stärkeklasse spielten wir in der 1. Stärkeklasse. Nach Abgängen von mehreren Stammspielern bestand die Aufgabe während der Sommerpause darin, eine konkurrenzfähige Mannschaft für die neue Saison aufzubauen. Zu uns stiessen mehrere Spieler von den F-Junioren. Ich muss alle diesen Spielern ein Kränzchen winden. Sie haben sich sehr schnell an das höhere Tempo, die besseren Gegner und grösseren Spielplätze gewöhnt. Mit der Spielleistung gehören sie langsam zu den Schlüsselspielern.

Unsere Saison begannen wir mit dem Heimturnier. Die Erwartungen waren dementsprechend gross und wir schafften das! Alle Matches gewannen wir und zeigten unseren Gegner somit schon zu Beginn, dass wir zu den besten Mannschaften gehören wollen. Nach guten Resultaten qualifizierten wir uns für die E-Promotions-Rückrunde!

Die Wintervorbereitung für die Promotion fingen wir relativ früh, am 11. Januar an. Wir trainieren in der Stapfenackerhalle und auf dem Holenacker Hartplatz (mit Spasseinlagen durch Eltern-Kinderfussball). Fast jedes Training wurde vom kompletten Kader besucht, was mich sehr freute. Die Spieler machen grosse Fortschritte.

Während der Winterpause absolvieren wir 3 Hallenturniere, 2 Testspiele und das KIFU Master-Turnier. Den Abschluss der Wintervorbereitung krönen wir mit dem Trainingslager in Frutigen. Dann erwartet uns nur noch das erste Meisterschaftsspiel gegen den FC Breitenrain.

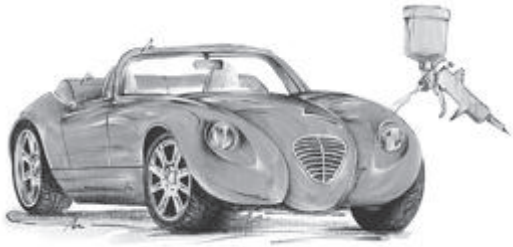
Ziel für die Rückrunde ist es, attraktive Spiele gegen starke Gegner zu spielen, ein gutes Gefühl nach dem Match zu haben und gleichzeitig den FC Bethlehem sehr gut zu repräsentieren.

Juraj, Monika und Mike

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch

G&G
CARROSSERIE
SPRITZWERK



NIEDERWANGEN · 031 980 20 80 · WWW.GUGAG.CH

HONDA
Honda Center Bern
www.autoblunier.ch

Wenn Qualität gewinnt ...
Honda Center Bern, W. Blunier AG

Hallenturnier 2017 in Schüpfen

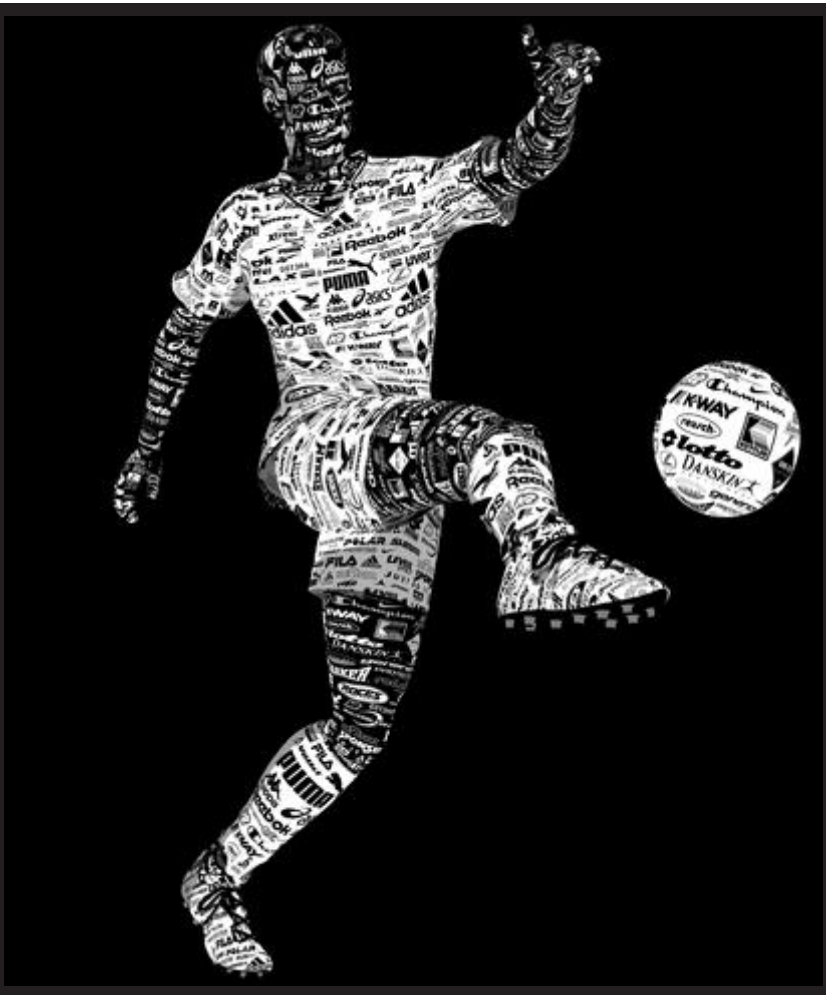
Am 18. und 19. November 2017 trafen sich in Schüpfen rund 200 Fussballerinnen und (zum ersten Mal) rund 100 D-Junioren aus diversen Kantonen zur sechsten Austragung des Hallenturniers. Im Namen des FC Bethlehem und der Gemeinde Schüpfen habe ich die Vereine herzlich willkommen geheissen. Der FC Bethlehem führte diesen Cup bereits zum dritten Mal durch. Während zwei Tagen haben die 20 Frauen- und die 10 Juniorenmannschaften in Schüpfen ihr fussballerisches Talent unter Beweis gestellt und um den Turniersieg gekämpft. Der SC Ostermundigen 2. Liga, FC Walperswil Juniorinnen B und das Team vom FC Köniz Junioren D, sind die Sieger der diesjährigen Austragung. Der FC Bethlehem-Cup fand dank der Mitwirkung vieler Freiwilligen bereits zum 6. Mal statt. Ich danke den Mitgliedern des Organisationskomitees sowie allen Helferinnen und Helfern für den engagierten Einsatz. Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren, die den Grossanlass sowohl finanziell als auch ideell unterstützen. Ich hoffe, dass die vielen Zuschauerinnen und Zuschauer auf ihr Kosten gekommen sind. Auch waren wir gespannt, wie sich am Sonntag die jungen D-Junioren Fussballer schlagen würden. Sie haben in schönen und packenden Partien um die Pokale und Preise gespielt.

Thomas Zaugg (OK Präsident)

FC Bethlehem-Cup

Nationales Frauen- und Juniorenfussball-Hallenturnier

Immer am Puls.



Bern Brünnen – Westside
Bern – Marktgasse
Brugg – Neumarkt
Brügg – Centre Brügg
Buchs – Wynecenter
Langendorf – Ladedorf
Langenthal – MParc
Oftringen – OBI Fachmarktcenter
Schönbühl – Shoppyland
Spreitenbach – Tivoli
Thun – Zentrum Oberland

www.sportxx.ch

SPORTXX MIGROS

Die ganze Welt des Sports

Bericht Frauen (3. Liga)

Das 3. Liga Frauenteam konnte sich gut auf die spannende Rückrunde vorbereiten. Hallen- sowie Kunstrasentrainings standen regelmässig auf dem Programm, dazu kamen diverse Trainingsspiele, die meist mit ansprechenden Resultaten endeten. Das Kader konnte im Verlauf der Saison mit Christa Bärtsch, Jeanine Rütschi, Laura Tschenett und Loan Kim Le ergänzt werden, zudem stehen 2–3 junge talentierte Spielerinnen bereit, den Schritt in die erste Mannschaft in nächster Zukunft zu wagen. Leider stehen Yna, Jasmin und Selina längere Zeit nicht zur Verfügung, alle drei erlitten jüngst einen Kreuzbandriss. Gute Besserung auch an dieser Stelle!

Das Team um Jörg Schüpbach begibt sich vom 7.–14. April ins Trainingslager nach Zypern. Bereits am 15. April beginnt die Rückrunde mit einem Heimspiel gegen Schüpfen. Dabei gilt es, die gute Ausgangslage (Platz 2, nur 3 Zähler hinter Leader Weissenstein) weiter zu verbessern. Dazu wünschen wir Erfolg und möglichst keine Erweiterung der Verletztenliste.

Bruno Walker

Bericht Frauen (4. Liga)

Mit viel Elan sind wir mit den letztjährigen B-Juniorinnen in die erste 4. Liga Saison gestartet. Die Durchmischung mit dem bestehenden 4. Liga Team verlief problemlos. Die ersten Trainings waren gut besucht und so konnten wir die Saison vernünftig in Angriff nehmen. Leider verletzte sich unsere Stammtorhüterin im Spiel gegen Thörishaus und so mussten in den folgenden Spielen in der Regel Feldspielerinnen das Tor hüten. Trotz allem machen wir stetig kleine Schritte vorwärts. Wir hoffen, dass sich unsere Spielerinnen weiter gut entwickeln und wir damit die 3. Liga Frauen unterstützen können. Einzelne Spielerinnen werden sich sicher in naher Zukunft im 1. Frauenteam empfehlen können. Wir wünschen uns weiterhin eine offene und ehrliche Kommunikation. Dazu folgendes:
Hofnarren dienten im Mittelalter als Gegenbild des Königs. Sie waren die Einzigen, die den Herrschern die Wahrheit sagen durften. Dabei waren sie mehr als reine Spassmacher. Sie wurden nach ihrer Schlagfertigkeit ausgewählt und allein ihre Anwesenheit brachte die Mächtigen und Regierenden zum Nachdenken.

Fürsten und Könige gibt es heute immer weniger – doch auch Trainer und andere Vereinsfunktionäre wünschen sich eine ehrliche Einschätzung ihrer aktuellen Situation. Dank meiner langjährigen Erfahrung – früher als Spieler und heute als Trainer – spüre ich schnell, wo der Hund begraben ist. Und buddele ihn aus. Erwecke ihn zum Leben. Oder entsorge ihn, wenn er faul ist.

Entscheidet euch doch auch mal für einen Hofnarren!

Wir bedanken uns bei allen Funktionären des FC Bethlehem, die es uns ermöglichen unserer Leidenschaft, die manchmal Leiden schafft, nachgehen zu können.

Pädu, Büdu, Ägi

Bern-West-Fest
25.–27. Mai 2018

Bericht Juniorinnen B

Nach einer kurzen Herbstrunde mit nur 4 Spielen (2 Niederlagen, 1 Sieg und einer Punkteteilung) sowie einem Hallenturnier ging es dann auch schon wieder in die Winterpause. Im Januar starteten wir mit vollem Elan in die Frühlingsrunde. Der Trainingsbesuch war bis jetzt sehr erfreulich. Da wir nun in einer 10er Gruppe eingeteilt sind, können wir uns auf 9 Spiele freuen.

Im Februar spielten wir bereits das erste Freundschaftsspiel, das bei eisiger Kälte (-10 Grad) ausgetragen wurde. Im März folgte der 2. Match bei 10 Plusgraden!
In den Frühlingsferien (19.–22. April) fahren wir wiederum nach Frutigen. Das Trainingslager dient dazu, wieder etwas an unserer Technik zu feilen. Mit dabei sind diverse Juniorenmannschaften sowie das 4. Liga Frauenteam.
Im Hinblick auf die Frühlingsrunde konnten wir 6 neue Spielerinnen aufnehmen, sodass unser Kader nun aus 18 Mädchen besteht.

Ich möchte mich beim Verein bedanken, der die Druckkosten auf unseren neuen Einlaufshirts übernommen hat. Danke auch Sonja und Martin, die stets für die Verpflegung besorgt sind.

Noch etwas: Wir suchen immer noch Trainer für die Bereiche Juniorinnen/ Junioren. Wer Lust und Zeit hat, soll uns doch bitte kontaktieren.

René Roggli, Trainer Juniorinnen B

TSCHARNERGUT APOTHEKE

Damit Sie am Ball bleiben.

→ Persönliche und kompetente Beratung über Gesundheit, Ernährung und Kosmetik

→ Gratis-Hauslieferdienst

→ Über 6000 Artikel am Lager

Fellerstrasse 28 / PF 211 ● Tel 031 992 45 49 ● Fax 031 994 21 35 ● tscharnergut.apotheke@bluewin.ch

«Vertrauen kann sich nur entwickeln. Die Zeit nehme ich mir für Sie.»

Andreas Geiser, Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 314 21 22

Ganz einfach. Fragen Sie uns.

Helvetia Versicherungen
Generalagentur Bern
Länggassstrasse 7, 3001 Bern
T 058 280 74 11, F 058 280 74 00
andreas.geiser@helvetia.ch
www.helvetia.ch

helvetia

Fussballschule Frühling 2018

Mit neuem Elan und vielen neuen Ideen sind wir nach den Sommerferien mit der Fussballschule gestartet. Mit Jasmin Spycher konnten wir eine zusätzliche Frau aus der ersten Mannschaft als Trainer gewinnen. Zudem haben wir auch das Sommertraining auf den Dienstag verlegt damit die Eltern das ganze Jahr mit dem gleichen Tag und den gleichen Trainingszeiten planen können. 10 Kinder haben uns Richtung F-Team von Memet verlassen und haben dort einen Anschluss gefunden. Einige durften altersbedingt noch eine weitere Saison in der Fussballschule bleiben. Natürlich konnten wir auch neue Kinder für unseren Verein gewinnen (2 Mädchen) womit wir zur Zeit 11 Kinder in der Fussballschule haben. Die Gruppe ist zwar kleiner, dafür viel ruhiger und effizienter geworden. Alle haben dadurch grosse Fortschritte gemacht, sei es im Zuhören, sich zu konzentrieren und natürlich auch beim Fussballspielen. Natürlich springen noch immer fast alle auf einmal dem Ball hinterher und wollen Torhüter, Verteidiger und Stürmer sein.

Es ist eine Bereicherung (für uns Trainer) zu sehen, mit welcher unverbrauchter Leidenschaft, Freude und Spass sie sich bemühen, ihr Bestes zu geben. Hoffen wir, dass sie das noch lange beibehalten und die Machenschaften/Allüren der grossen Vorbilder im Weltfussball nie nachmachen werden.

Mit dem Besuch des Pom Bär Cup in Zollikofen haben wir auch in diesem Jahr sicher einer der Höhepunkte für die Jungs und die Trainer erleben dürfen. Mit Gegnern aus Köniz, Bern, Zollikofen und Schönbühl haben wir sicher sehr starke Mannschaften erhalten. So haben wir auch zum Teil sehr hoch verloren. Mit der Leidenschaft und dem Einsatz welcher die Jungs an die Sache gingen, haben wir aber klar gewonnen. Natürlich hätten auch die Trainer gerne das eine oder andere Tor bejubelt, was sicher im nächsten Spiel geschehen wird. Wir werden versuchen, auch ein Turnier oder ein Freundschaftsspiel vor der Sommerpause zu organisieren. Carole, Jasmin und Röfe

OSTERIA
DA SANTO
CUCINA ITALIANA
— DAL 1998 —

Jost Fotografie
Bottigenstrasse 24
3018 Bern Bümpliz
Tel 031 992 06 79
info@jostfotografie.ch
www.jostfotografie.ch
Alles rund ums Bild und vieles mehr...
• Passfotos, Bewerbungsbilder & Foto-Shootings
• Für Firmen & Vereine: Werbe-, Sach- & Personenfotografie
• Fotokurse & Individuelle Schulungen
• Einrahmungen & Aufhängeservice
• Verkauf von Kameras & Zubehör
• Eigenes Labor & Farbfilmentwicklung
• Vergrösserungen & Poster
• Fotobücher und Fotogeschenke
• Schwarz-Weiss und Diafilmentwicklung
• Digitalisierung von Fotos, Negativen und Dias
• Digitalisierung von Super 8 Filmen, VHS Kassetten, Video 8 und anderen Formaten